

Pokerlexikon: Die wichtigsten Poker Begriffe

Wenn du beginnst Poker zu spielen, triffst du vielleicht auf Ausdrücke, die dir bis jetzt nicht untergekommen sind. Unser Pokerlexikon informiert über die wichtigsten Pokerbegriffe.

All-In: Ein Spieler geht All-In, wenn er alle seine verbleibenden Chips setzt.

Action: Jede Form des Wettens, wie Checking (Weiter-Sagen), Betting (Setzen) oder Raising (Erhöhen). (Ein Spiel, in dem Spieler um große Pots spielen, wird als Action-Game bezeichnet.)

American Airlines: Zwei Asses als Hole-Cards (auch Pocket Rockets genannt)

Angle: Eine Aktion, die nicht unbedingt gegen die Regeln verstößt, aber mit unfairen Taktiken arbeitet.

Bankroll: Der einem Spieler zur Verfügung stehende Geldbetrag.

Bet: Ein Spieler bringt einen Einsatz.

Bet Odds: Die Wahrscheinlichkeit, seine Hand zu verbessern und zu gewinnen, in Prozent.

Big Blind: Der Einsatz, der vor dem Kartenausteilen von dem Spieler gemacht werden muss, der sich 2 Plätze links vom Dealer (ersichtlich am Symbol D) befindet.

Blank: Eine nutzlose Karte

Blinds: Erzwungene Einsätze, die von den ersten beiden Spielern vor dem Dealer (ersichtlich am Symbol D) in Hold'em getätigt werden müssen. Siehe "Small Blind" und "Big Blind".

Bluff: Ein Einsatz bei einem schwachen Blatt. Ein starkes Blatt wird vorgetäuscht, um andere Spieler zum Aussteigen zu bringen.

Board: Bezeichnung für die Tischmitte, in der alle Gemeinschaftskarten, also die Community Cards (Flop, Turn und River) aufgelegt werden.

Boat: Ein Full House

Bonus: Um mehr Spieler zu bekommen, erhöht ein Pokerraum die Ersteinzahlung eines neuen Spielers um einen gewissen Prozentsatz.

Broadway: Eine Straße bis zum Ass (10, J, D, K, A)

Bullets: Ein paar Asses

Bump: Erhöhen/Raise

Button: Bezeichnung für den Chip mit einem D, der die Position des Dealers kennzeichnet, der nach jeder Runde im Uhrzeigersinn von Spieler zu Spieler geht. Er markiert den Geber der Runde.

Buy-In: Turniereinsatz bestehend aus dem Turniergegeld, das in den Turnierpot (Prize Pool) geht und zur Gänze an die Gewinner ausgeschüttet wird, sowie der Turniergebühr (tournament fee, höchstens 10% vom Turniereinsatz), die der Pokerraum einbehält.

Call: Mit einem Einsatz mitgehen.

Cap: Die maximale Zahl erlaubter Erhöhungen pro Einsatzrunde.

Cash Game: auch Ring Game oder Cash Table genannt. Bezeichnung für das Standard Pokerspiel, bei dem die Chips genau den echten Geldwert entsprechen. (im Unterschied zu Turnieren).

Check: Schieben bzw. Weiter-Sagen.

Man hat die Option, einen Einsatz zu tätigen, macht davon jedoch keinen Gebrauch. Ein Spieler kann nicht mehr schieben, sobald ein anderer Spieler einen Einsatz gemacht hat. Dann ist nur noch ein Mitgehen (call), Erhöhen (raise) oder Aussteigen (fold) möglich.

Check-Raise: Ein Spieler schiebt mit einem starken Blatt um nach einem Einsatz eines anderen Spielers diesen zu erhöhen.

Chop: Abhacken. Wenn der Pot zwischen den Spielern geteilt wird, entweder weil mehrere das gleiche Blatt haben, oder weil vor dem Flop alle weggeschmissen haben.

Community Cards: Die Gemeinschaftskarten, die in der Tischmitte offen aufgelegt



betfair Beliebt bei Einsteigern wegen einfachster Handhabung. Neu mit sekundenschneller Sofortüberweisung per Online Banking.

betfair \$20 Sofortbonus ohne Freispielen, Spezialturniere mit Preisen in Millionenhöhe. Neu mit Sofortüberweisung per Online Banking.

betwin Der Pokerraum vom bekannten Wettbüro- und Casinoanbieter, Teil des weltgrößten Pokernetzwerks mit Millionen von Spielern.

betwin Mit einem einzigen Account Poker, Wetten und Casino. Turniere und Turnierserien mit millionenschwerem Preispool.

betfair Unabhängiger Pokerraum des weltgrößten Wettbörsenbetreibers. Mehr Freizeitspieler als Pokerkönner.

betfair Pokerraum mit bekanntem Casino. 25% Sofortbonus, höchster Anteil an Casinozockern, leichte Beute für smarte Spieler.

betfair Für jeden neuen Spieler Sofortbonus und eine gratis Vollversion der Pokerbilly-Software, ideal für Fixed Limit Spieler.

betfair Ein Spiele-Paradies mit Poker, Sportwetten und Casino. Teil des Ongame-Netzwerks mit Millionen von Spielern.

betfair Seit Jahren die bekannteste Pokermarke, Millionen Spieler sorgen für hohen Cashgame Traffic in allen Einsatzgrößen.

betfair Der größte Pokerraum der Welt, wo man Poker-Berühmtheiten und WSOP-Sieger beim Spielen beobachten kann.

werden und für alle Spieler zählen. Diese sind Flop (die ersten drei), Turn (die vierte) und River (die fünfte und letzte).

Connectors: Bezeichnung für aufeinander folgende Karten wie z.B. 6-7 oder 10-J.

Dead Man's Hand: Zwei Assen und Zwei Achter. (Das Blatt, das Wild Bill Hickock in Händen hielt, als Jack McCall ihm in den Rücken schoss.)

Dealer: Die Position des Kartengebers, gekennzeichnet mit einem D.

Door Hand: Die erste aufgedeckte Karte in einer Stud Runde, auch Up Karte genannt.

Draw: Ein Spieler hat Chancen auf ein sehr gutes Blatt. Beispielsweise fehlt bei einem Flush-Draw dem Spieler noch die fünfte Karte (z.B. ein Herz).

Ducks: Ein Zweierpaar (auch Deuces genannt)

Fifth Street: Auch als River Karte bekannt. Bei Hold'em oder Flop-Spielen ist dies die 5. Gemeinschaftskarte in der letzten Einsatzrunde. Bei Stud-Spielen ist es die 5. an jeden Spieler ausgegebene Karte in der 3. Einsatzrunde.

Fish: Bezeichnung für unerfahrene Spieler.

Fixed Limit: Texas Hold'em Spielvariante, bei der nur in vorgegebenen Schritten gesetzt werden darf - im Unterschied zu Pot Limit und No Limit.

Flat Call: Mitgehen, ohne zu erhöhen.

Flop: Die ersten drei Gemeinschaftskarten (Community Cards) in Hold'em, die gleichzeitig aufgedeckt werden.

Flush Draw: s. Draw. Einem Spieler fehlt noch eine Karte zum Flush.

Fold: Das Aussteigen aus dem Spiel, die Karten werden weggeworfen.

Freeroll: Gratisturnier. Ein Turnier ohne Buy-In, bei dem es aber dennoch Geldpreise gibt.

Grinding: Über einen längeren Zeitraum mit minimalem Risiko und kleinen Gewinnen spielen.

Guaranteed Prizepool: Der Pokerraum garantiert für eine gewisse Mindesthöhe des Gesamtpreisgeldes eines Turniers.

Hand: Die fünf besten Karten eines Spielers.

Heads Up: Turnier zwischen zwei Spielern. Entweder als eigene Turniervariante oder es sind in einem Turnier nur mehr zwei Spieler übrig.

High Limit: Ein Spiel in dem um hohe Einsätze gespielt wird.

Hole Cards: Die beiden verdeckten Karten, die jeder Spieler am Anfang erhält und die nicht von anderen Spielern eingesehen werden können.

Jackpot: Zusätzlicher Preis.

Keep Them Honest: Am Ende einer Runde mitgehen, um jemanden vom Bluffen abzuhalten.

Key Hand: In einer Sitzung oder einem Turnier das Blatt, das für einen Spieler den Wendepunkt zum Besseren oder Schlechteren bedeutet.

Kicker: Beikarte bzw. die höchste Einzelkarte auf der Hand zweier Spieler in Hold'em, wenn beide Spieler über das gleiche Blatt verfügen. Wenn sich z.B. die Karten A-10-8-5-2 auf dem Board befinden und der Spieler 1 ein Ass und einen Buben und der Spieler 2 ein Ass und eine Dame auf der Hand hält, hat zwar jeder Spieler ein Paar aus Assen, aber Spieler 2 hat den besseren Kicker und gewinnt.

Lead: Der erste Spieler, der einen Einsatz in den Pott macht.

Limp-in: Mitgehen statt zu erhöhen. Am meisten wird der Begriff genutzt, wenn der erste Bieter nach dem Big-Blind mitgeht.

Main Pot: Der zentrale Pott. Alle anderen Gebote gehen in einen Nebenpott (Side-Pot), um den die verbleibenden Spieler spielen. Dies geschieht wenn ein Spieler all-in geht und die anderen Spieler mehr Geld als er haben und weiter spielen.

Maniac: Ein sehr aggressiver Spieler, der viele Blätter spielt.

Muck: Ein Spieler kann seine Karten nach Ende der Runde zeigen, muss aber nicht (außer beim Showdown). Muck bedeutet seine Karten nicht herzuzeigen.

Monster: Ein sehr gutes Blatt.

No Limit: Hold'em Spielvariante. Ein Spieler kann jederzeit so viele Chips setzen wie er will bzw. kann.

Nuts: Das bestmögliche Blatt in einer Spielrunde.

Offsuit: Ein Blatt, das nicht von gleicher Farbe ist.

Open: Eröffnen, das erste Gebot abgeben.

Outs: Bezeichnung für die Anzahl aller Karten, die einem Blatt zum gewinnen helfen.

Post: Die Spieler ohne Blinds müssen posten, d.h. soviel Chips dazu geben wie mit dem Blind gesetzt sind.

Overcard: Ein Spieler hält eine höhere Karte, als auf dem Board liegt. Liegt auf dem Board z.B. 3-6-J-10-7 und ein Spieler hält A-Q, so hat er zwei Overcards.

Overpair: Ein Spieler hält ein Paar, dessen Wert höher ist als die Karten auf dem Board. Liegt auf dem Board z.B. 2-6-9-10-Q und ein Spieler hält K-K so hat er ein Overpair.

Pocket Cards: Bezeichnung für Hole Cards.

Pocket Pair: Die Hole Cards bestehen aus einem Paar, also wenn z.B. die beiden Karten eines Spieler JJ sind.

Post: Die Spieler ohne Blinds müssen posten, d.h. soviel Chips dazu geben wie mit dem Blind gesetzt sind.

Pot: Das Geld in der Mitte des Tisches, das unter allen noch beteiligten Spielern ausgespielt wird.

Pot Limit: Texas Holdem Spielvariante, bei der ein Spieler maximal nur soviel setzen darf, wie aktuell im Pot liegt.

Prize pool: Die Gesamtsumme des Turnierpreisgeldes, das auf die Gewinner aufgeteilt wird.

Rail: Die Kante des Pokertischs oder die Abgrenzung des Pokerbereichs.

Railbird: Jemand der das Spiel beobachtet und eventuell einsteigen möchte.

Raise: Erhöhen eines Einsatzes.

Rake: Ein minimaler Geldbetrag, den der Pokerraum aus dem Pot nimmt, die Rakes sind die Einnahmen der Pokerräume, da sie ja am Spiel selbst nicht beteiligt sind. Beim Rake handelt es sich entweder um einen prozentualen Anteil bei Spielen mit niedrigem Limit oder um eine Gebühr für eine bestimmte Spielzeit bei Spielen mit höherem Limit.

Rebuy & Add-On (R&A): R&A Turniere erlauben ein Nachkaufen von Chips in Höhe des Buy-Ins innerhalb der ersten Stunde des Turniers. Danach ist meistens ein Add-On erlaubt, das heißt, jeder Spieler kann nach einer Stunde noch ein letztes Mal Chips nachkaufen.

Re-Raise: Wenn ein Spieler erhöht (raise), kann ein anderer Spieler daraufhin nochmals erhöhen (re-raise).

Ring Game: Bezeichnung für Cashgames.

River: Die fünfte und letzte offene Gemeinschaftskarte in Hold'em.

Rock: Ein Spieler, der sehr konservativ spielt und Einsätze nur dann tätigt oder erhöht, wenn er über ein gutes Blatt verfügt.

Rounders: Spieler, die mit Poker ihren Lebensunterhalt verdienen. Auch der Title eines bekannten Pokerfilms.

Rush: Eine Glückssträhne.

Sandbagging: Zurückhaltend spielen und mitgehen, obwohl man ein gutes Blatt auf der Hand hat.

Scoop: Bei Split-Pot Varianten (zb Omaha High) den gesamten Pot gewinnen.

See: mitgehen.

Semi Bluff: Bluff mit halbwegs guten Karten. Im Unterschied zum echten Bluff hätte man hier die Chance den Pot zu holen, auch wenn jemand mitgeht.

Set: Ein Spieler hält ein Paar und trifft den Drilling.

Showdown: Die Karten werden aufgedeckt, wenn nicht mehr gesetzt wird, also nach dem River oder wenn zwei oder mehr Spieler All-In gehen.

Side Pot: Der Seitenpot. Beispiel: Spieler#1 setzt \$6, Spieler#2 geht mit. Spieler#3 geht auch mit, hat aber nur mehr \$2. Damit entstehen zwei Pots. Der Hauptpot (Main Pot) besteht aus den Einsätzen aller drei Spieler und alle drei Spieler können ihn gewinnen.. Der Side-Pot besteht dann aus \$8, um den nur mehr Spieler#1 und Spieler#2 spielen können.

Sit'n'Go: Ein Turnier ohne festgelegte Beginnzeit. Es startet sofort, wenn die erforderliche Anzahl der Spieler (meistens 10) sich angemeldet und Platz genommen haben.

Slow Play: Hat ein Spieler ein überragendes Blatt bedeutet Slow Play, dass noch nichts setzt bzw. ein schwaches Blatt vortäuscht. Er wartet auf Einsätze der anderen um dann später überraschend zu erhöhen.

Small Blind: Der kleinere der Pflichteinsätze (Blinds). Der Spieler am Small Blind muss die Hälfte des Big Blinds setzen bevor noch Karten ausgeteilt werden.

Speed Tournament: s. Turbo Tournament, mit sehr kurzen Entscheidungszeiten.

Split Pot: Haben zwei (oder mehr) Spieler den identischen Kartenwert, wird der Pot geteilt (split).

Stack: Englisch für Stapel. Bezeichnet den Chipstand eines Spielers (meistens bei Turnieren). Hat ein Spieler nur mehr wenige Chips, so spricht man von Short Stack.

Straight Draw: s. Draw. Einem Spieler fehlt noch eine Karte zur Straight.

Suited: von gleicher Farbe, z.B. 2 Karten in Herz.

Thirty Miles: Dreierkombination aus Zehnern.

Tight: Ein nicht sehr risikobereiter Spieler, der nur gute Karten spielt.

Tilt: Überaggressives Setzen eines Spielers nachdem er in der vorigen Runde unglücklich verloren hat.

Tournament / Turniere: Im Vorhinein wird ein Buy-In (Turniergeld+Turniergebühr) entrichtet, die in den Turnierpot gehen. Danach erhält man eine gewisse Anzahl an Chips, mit denen das Turnier bestritten wird. Der Turnierpot wird gemäß der Turnierplatzierung zur Gänze ausgeschüttet.

Turbo Tournament: Turnier, bei dem die Höhe der Blinds schneller als sonst steigen.

Turn: Die vierte Gemeinschaftskarte (community cards).

Walking Sticks: Ein Siebener-Paar.



[Pokerlexikon](#) von NoBluff - News und Turniere, Bonus Codes der besten Pokerräume und kostenlose Freerolls auch im Newsletter und RSS feed Texas Hold'em spielen alle Spielarten und Varianten mit Regelwerk & Texas Hold'em Tipps zum Download & drucken, exklusive Bonus Codes im Bonus Newsletter. Internet Spiele Downloads mit Spielablauf, Reihenfolge der Kartenwerte und Gewinnchancen vor und nach dem Pre-Flop, Strategien und Tipps sind völlig kostenlos. Der Vergleich im Internet mit Spielregeln von Omaha High/Low 7 Stud 5 Card Draw Hold'em Pot-Limit und No-Limit. Wenn es in deinem Heimatland nicht erlaubt ist online um echtes Geld zu spielen, nutze die Spielgeld Option. Diese Seite dient rein zu Informationszwecken.

Poker

- Poker Info
- Geschichte
- Poker Spiele Download
- Sofort Poker Spielen
- Interessante Artikel

Pokerspiele

- auf Deutsch
- mit Paysafecard
- mit Moneybookers
- mit Sofortüberweisung
- mit Neteller
- ohne Download

Spielregeln

- Pokerhände
- Texas Hold'em
- Omaha
- Seven Card Stud
- Weitere Pokervarianten
- Pokerturniere
- Poker-Lexikon

Strategien

- Pokerguide
- Einsteiger Tipps
- Allgemeine Tipps
- Turnier Tipps
- Cash Game Tipps
- Hände & Situationen
- Fixed Limit Tipps
- Poker Psychologie

BonusClub

- Poker News
- Bonus Codes
- Freerolls
- Newsletter & RSS
- Mega Turniere
- Poker im TV

Casino

- Casino Poker
- Casino Bonusse
- Responsible Gaming



KONTAKT | © copyright 2006-2009 Good-Luck-Online-Poker.info